



Ausgabe 3/2010

Kumpeltag: Weltgrößter Skulpturenpark

Themen

Seien Sie dabei und zeigen Sie mit einem Kumpel-Haken Flagge für Ihr Engagement für die Inklusion.

Die Lebenshilfe Rhein-Wupper ruft die Menschen aus ihren zugehörigen Städten Wermelskirchen, Burscheid, Leichlingen, Hückeswagen, Radevormwald und Wipperfürth auf, an einer weltweit einmaligen Aktion teilzunehmen. Ob Stadtverwaltung, Vereine, Institutionen, Firmen oder Privatpersonen – jeder ist eingeladen, einen Zechen-Haken gemeinsam mit Menschen mit einer Behinderung künstlerisch zu gestalten.

„Hak dich ein!“

Bei der Aktion „Hak dich ein!“ der Lebenshilfe NRW werden im Rahmen der RUHR 2010 1000 ehemalige Zechen-Haken von Menschen mit und ohne Behinderung künstlerisch gestaltet. Aus einem einfachen Haken wird so ein Exponat für den weltweit größten

Skulpturenpark. Am 19. September verwandelt sich das alte Zechengelände in Oer-Erkenschwick von 11 bis 18 Uhr in eine gigantische Ausstellungsfläche. Rund 10000 Besucher mit und ohne Behinderung werden zum sogenannten „Kumpeltag“ erwartet, um die Kunstwerke zu bewundern.

Neben den 1000 Exponaten erwartet die Besucher ein buntes Rahmenprogramm mit unterhaltsamen Künstlern, vielerlei Attraktionen und köstlichen Speisen. Dabei wird natürlich auf Barrierefreiheit geachtet. Der Eintritt zum Kumpeltag ist frei! Als



Plattform für dieses Großevent dient die RUHR 2010, bei der die Stadt Essen stellvertretend für das gesamte Ruhrgebiet Kulturhauptstadt ist.

Die Zechen-Haken bleiben im Besitz ihrer Gestalter und können nach dem Kumpeltag zur Dekoration ausgestellt werden – dies ist ein guter Werbeträger für jeden Spender!

Sie möchten dabei sein?

Jeder, der sich an diesem einmaligen Projekt durch eine Haken-Spende von 50 Euro beteiligen und/oder einen Haken gestalten möchte, erhält weitere Informationen von Jürgen Löhmer, Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Rhein-Wupper, unter der Telefonnummer (0 21 96) 8 10 31.

Zwei Beispiele für eine fantasievolle künstlerische Gestaltung der Zechen-Haken entstanden beim jüngsten Fest in der Werkstatt Lebenshilfe. Fotos: Martina Hoga

Buntes

Wer findet alle Fehler – machen Sie mit beim neuen Lebenshilfjournal-Bildersuchrätsel auf Seite 3

Termine

Elternstammtisch für Eltern und Angehörige von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung. Der nächste Termin ist am Dienstag, 7. September, ab 20 Uhr im Café Insel, Islandstraße 10 in Hückeswagen.

Offener Treff in Leichlingen: Wer gemeinsam mit Freunden Freizeit verbringen möchte, ist beim Offenen Treff in der AWO Leichlingen, Am Schulbusch 16, willkommen. Alle 14 Tage treffen sich dort donnerstags von 17.30 bis 21 Uhr Menschen mit und ohne Behinderung. Die nächsten Termine: 5. und 19. August, 2., 16. und 30. September.

Musikalisches Highlight

Jugendchor St. Stephan auf der Bühne der Werkstatt Lebenshilfe



Superstimmung beim Fest der Lebenshilfe: Jugendchor St. Stephan holte zur Zugabe die Zuschauer auf die Bühne. Foto: Martina Hoga

Einen renommierten musikalischen Gast brachte die Werkstatt Lebenshilfe bei ihrem jüngsten Fest auf die Bühne: Der Jugendchor St. Stephan gehört mit seinen etwa 100 Mitgliedern zu den größten kirchlichen Jugendchören in Deutschland. In ihrer Heimatstadt Köln stehen sie im Bekanntheitsgrad ganz weit vorne. So gewannen sie nach den Höhnern, Bläck Fööss und Brings den vierten Platz beim lokalen Wettbewerb „Loss mer singe“.

Gemeinsam mit dem Chor der Werkstatt Lebenshilfe sangen die Jugendlichen das Eingangslied ihres Auftritts, zum Schlussakkord, der Zugabe, holten sie sogar alle auf die Bühne, die zuvor im Publikum kräftig mitgesungen und getanzt hatten.

Die Stimmung auf dem Parkplatz an der Altenhöhe war grandios: Ob englische Songs, deutsche Lieder oder kölsche Töne erklangen – die

jungen Leute begeisterten Alt und Jung.

Auf Feste bei der Lebenshilfe dürfen sich die Besucher von nah und fern auch weiterhin freuen. Denn die Organisatoren haben es sich zur Aufgabe gemacht, sie auch zu einem Kulturereignis werden zu lassen. Das Musikprogramm soll auch künftig immer einen spektakulären Höhepunkt beinhalten.

Die jungen Sänger von St. Stephan sollen auch beim nächsten Fest wieder auf der Bühne an der Werkstatt Lebenshilfe stehen. Martin Plug vom sozialen Dienst der Werkstatt Lebenshilfe hat beste Verbindungen: Sein Sohn singt mit im Chor.

Neben dem Highlight aus Köln bestreiten der Werkstatt-Chor, Kindergartengruppen und lokale Kultbands wie CCP, Kaktus oder Tea for Two das musikalische Programm der Events der Werkstatt Lebenshilfe.

Sepp-Herberger-Stiftung fördert Bergisches Masters

„Fußball ist unser Leben“ ist in diesem WM-Jahr das Motto der Fans. Für die Kicker der Werkstatt Lebenshilfe war die Weltmeisterschaft das große Sportereignis zum Mitjubeln. Ihr eigenes Turnier, das „Bergische Masters“ in der Bergischen Sportarena, war ihnen aber genauso wichtig! Inhaber Stefan Brandt stellt seine Halle nicht nur für das Turnier zur Verfügung, sondern als Partner der Lebenshilfe auch für das Wintertraining der Mannschaft.

Zum zweiten Mal hatte die Mannschaft aus Wermelskirchen zum Futsal-Wettbewerb eingeladen, und diesmal behielt sie den Pokal.

Großer Scheck aus Wipperfürth

Die Sepp-Herberger-Stiftung erachtet das Turnier für so bemerkenswert, dass sie es mit einer Spende von 1000 Euro fördert. Karl-Heinz Witt, Vizepräsident des Fußball-Verbandes Mittelrhein, überbrachte den Scheck.

Weitere Unterstützung erhielten die Werkstatt-Kicker von Dachdeckermeister Axel Schmidt, Mitinhaber der Firma „Solaris“, aus Wipperfürth. Der ist bekennender Schalke-Fan. Die engagierte

Elf der Werkstatt Lebenshilfe beeindruckte ihn ebenfalls. Als Geschenk zum 20. Jubiläum der Mannschaft spendete Axel Schmidt 1000 Euro.

So erfüllten sich die Kicker einen lang gehegten Wunsch und nahmen an einem Auswärtsturnier in Stuttgart teil. Die 1. Mannschaft wurde ohne Niederlage und mit nur einem Gegentor Turniersieger. Die 2. Mannschaft erzielte den dritten Platz.



Dachdeckermeister Axel Schmidt ist Fußball-Fan und unterstützt die Mannschaft der Werkstatt Lebenshilfe. Foto: Martina Hoga

Lebenshilfe verbindet

Schenkst du mir eine Stunde – schenk ich dir eine Stunde

Wir suchen freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Einen Erwachsenen mit Behinderung ins Kino, beim Einkaufen begleiten, mit ihm spazieren oder eine Tasse Kaffee trinken, kochen – vieles ist möglich.

Ehrenamtskoordinator: Martin Plug, Abteilungsleiter Sozialer Dienst der WLH-Werkstatt Lebenshilfe im Bergischen Land GmbH, Telefon: (0 21 96) 9 50 31 22, E-Mail plug@wlh.de

Spendenkonto

Lebenshilfe Rhein-Wupper e. V.
Konto-Nr. 128 629
Stadtsparkasse Wermelskirchen
BLZ 340 515 70

IHR KONTAKT VOR ORT

Jürgen Löhmer

Telefon: (0 21 96) 8 10 31
E-Mail: j.loehmer@gmx.de

Impressum Seite 1

► **Herausgeber:** Lebenshilfe Rhein-Wupper e. V., Schillerstraße 53, 42929 Wermelskirchen, Telefon: (0 21 96) 8 35 00, E-Mail Lebenshilfe-Wermelskirchen@t-online.de, www.lebenshilfe-rhein-wupper.de

► **Redaktion:** Martina Hoga
► **Presserechtlich verantwortlich:** Jürgen Löhmer, Vorstandsvorsitzender
► **Teilausgabe:** 10 000 Exemplare

Anzeigen

Elektro Stein
vom

DACIA
service



Autohaus GmbH + Co. KG
BERGHAUS
Gs. G. Löwen, M. Hartmann
Trecknase 10 - 12
42897 Remscheid-Lennep
Telefon: (0 21 91) 96 70-0

Partner im Handwerk

HAUSMANN

• Energiesparende Heiztechnik
• Komfortable Bäder

Wickhausen 49
42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 – 8 03 47

www.hausmann-versorgungstechnik.de